



Diese Satellitenschüsseln der Telekom in Beeskow empfangen die Rundfunksignale, die ins Kabelnetz eingespeist werden.

16 Fernsehsender derzeit über Kabel

Hörfunkangebot im Kreis umfaßt 19 verschiedene Programme

Beeskow (MOZ) Bisherige Hörer von Radio Brandenburg oder vom zweiten Programm des Senders Freies Berlin werden es vielleicht gemerkt haben: Es hat sich wieder mal etwas verändert im Äther.

Der SFB 2 hat sich vollständig aus der Hörfunklandschaft verabschiedet und ist mit dem Ostdeutschen Rundfunk Brandenburg eine Ehe eingegangen. Aus diesem Grund haben sich einige Frequenzen sowohl für den Brandenburger Kultur- und Informationskanal als auch für die alten SFB2-Kanäle geändert.

B2 heißt das neue Programm, das auf den UKW-Frequenzen 89,6 Megahertz (Musikkanal) beziehungsweise 90,8 (Informationskanal) in den Rundfunkempfängern zu hören ist, die eine eigene Antenne haben oder an

das neue Kabelnetz angeschlossen sind.

B2, so heißt es aus dem Funkhaus, will sich als Informations- und Unterhaltungsprogramm für die gesamte Region Berlin und Brandenburg profilieren und verstanden wissen.

Seit 1. März sendet auch das neue Brandenburger Jugendradio „Fritz“ an Stelle der bisherigen Jugendwelle „Rockradio B“, die es abgelöst hat. Insgesamt kann man im Kreis 19 verschiedene Hörfunksender, darunter neben den SFB- und ORB-Frequenzen auch solche Programme wie BBC auf 96,10; Klassik-Radio auf 103,1 oder Star Sat Radio auf 100,25 über Antenne oder Kabel empfangen. Auch digitaler Empfang ist bereits möglich.

Bei Fernsehsendern hat der Empfänger mit Kabelanschluß oder Anten-

ne derzeit zwischen 16 Sendeangeboten die Qual der Wahl. Neben den öffentlich-rechtlichen Anstalten sind die Privatsender zu empfangen. Pro 7 sendet auf Kanal 2, SAT 1 auf der 10 und RTL zum Beispiel auf Kanal 12.

Wer das Englische gut beherrscht oder sich darin üben will, für den ist MTV auf Sonderkanal 12 und Eurosport auf Sonderkanal 11 das Richtige. Allerdings braucht man zum Empfang dieser beiden Sender ein sonderkanaltaugliches Fernseh- bzw. Videogerät.

Für die Leser des „Spree-Journals“ haben Klaus-Dieter Lehmann vom Beeskower Radio- und Fernsehgeräteservice und Mitarbeiter der Telekom die aktuellen Hörfunk- und Fernsehfrequenzen zusammengestellt. Die Übersicht entnehmen Sie bitte unserer morgigen Ausgabe.